

Beschluss Nr. 3

Stärkung der Gruppen vor Ort

Antragssteller*innen

KjG Rottenburg-Stuttgart

Antrag

Die BDKJ Diözesanversammlung möge beschließen:

Die BDKJ Diözesanleitung setzt folgende Themen um bis zur nächsten BDKJ DiV:

- Stärkung und Etablierung des Verbandspatenschaftsmodells, das bis zur BDKJ-Diözesanversammlung Oktober 2023 fortgesetzt wird.
- Alle Verbände und BDKJ Dekanatsleitungen werden zu den Verbandspat*innen informiert. Es wird offen für Verbandspaten geworben. Der Bedarf der Gruppen vor Ort wird eingeholt.
- Eine einfache und kurze Social-Media -Kampagne (Größenordnung: 3 Posts und 3 Storys) wird erarbeitet und auf Diözesanebene und wo möglich auch auf mittlere Ebene (insbesondere durch Jugendreferate) breit gestreut, um auch vor Ort sichtbar zu machen, dass es die Möglichkeit der Verbandspatenschaft gibt
- Vorschläge für weiteren Kontakt und Anbindung der Gruppen vor Ort (z.B. mögliche erneute Umfrage in einem Jahr etc.)
- Prüfung, inwieweit Jugendreferent*innen auf SE-/KG-Ebene oder hauptamtliche Personen mit Zuständigkeit der Jugend vor Ort, eine Anbindung an den BDKJ/BJA haben oder haben können.

Begründung

Nach der Bedarfsumfrage zwecks Corona bei den Gruppen vor Ort, haben wir Unterstützungsbedarf festgestellt. Wir möchten unsere Gruppen vor Ort stärken, da sie maßgeblich Jugendverbandsarbeit verkörpern, weitergeben und mit Leben füllen. Vor Ort und in den Gemeinden lebt die Jugendverbandsarbeit! Wir als Funktionär*innen verstehen es als selbstverständlichen Auftrag unserer Ämter, dass wir uns für die Gruppen vor Ort stark machen.

Adressat*innen: BDKJ-Diözesanleitung

<u>Antrag beschlossen mit</u>
Ja- Stimmen: 28
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 2